

519876-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Architektenleistungen (Gebäude & Innenräume) gemäß HOAI Objektplanung §§ 33 ff. - KGS Karl-Kuck-Straße, Karl-Kuck-Straße 35, 52078 Aachen - Neubau einer Mensa und Umbau im Bestand

OJ S 151/2025 08/08/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300

E-Mail: vergabestelle@mail.aachen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Architektenleistungen (Gebäude & Innenräume) gemäß HOAI Objektplanung §§ 33 ff. - KGS Karl-Kuck-Straße, Karl-Kuck-Straße 35, 52078 Aachen - Neubau einer Mensa und Umbau im Bestand

Beschreibung: Die Stadt Aachen beabsichtigt den Neubau einer Mensa und Umbau im Bestand für die Grundschule Karl-Kuck, Aachen Karl-Kuck-Straße 35 52078 Aachen.

Kennung des Verfahrens: 4f9911e6-8602-4415-8bb9-2cd99c2c9607

Interne Kennung: FB 60/320-2025/575-AK

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Karl-Kuck-Straße 35

Stadt: Aachen

Postleitzahl: 52078

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXT2YYBYTLAMKWZE 1. Die Unterlagen stehen ausschließlich als kostenloser Download unter <http://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/company/welcome.do> zur Verfügung. Die Weitergabe der Ausschreibungsunterlagen an Dritte sowie die gewerbliche Nutzung der Ausschreibungsunterlagen sind nicht gestattet. 2. Auskünfte über die Vergabeunterlagen sind

schriftlich über das Vergabeportal der Wirtschaftsregion Aachen zu beantragen! 3. Ggf. findet eine Überprüfung der Bieterangaben (insb. Angaben zu den angegebenen Referenzen, Abfrage im Gewerberegister, etc.) durch die Ausloberin statt. Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Unterlagen anzufordern.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: gemäß Vertragsbedingungen

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: gemäß Vertragsbedingungen

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: gemäß Vertragsbedingungen

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: gemäß Vertragsbedingungen

Betrug: gemäß Vertragsbedingungen

Korruption: gemäß Vertragsbedingungen

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: gemäß Vertragsbedingungen

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: gemäß Vertragsbedingungen

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: gemäß Vertragsbedingungen

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: gemäß Vertragsbedingungen

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: gemäß Vertragsbedingungen

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: gemäß Vertragsbedingungen

Zahlungsunfähigkeit: gemäß Vertragsbedingungen

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: gemäß Vertragsbedingungen

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: gemäß Vertragsbedingungen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: gemäß Vertragsbedingungen

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: gemäß Vertragsbedingungen

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: gemäß Vertragsbedingungen

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: gemäß Vertragsbedingungen

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: gemäß Vertragsbedingungen

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: gemäß Vertragsbedingungen

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: gemäß Vertragsbedingungen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Architektenleistungen (Gebäude & Innenräume) gemäß HOAI Objektplanung §§ 33 ff. - KGS Karl-Kuck-Straße, Karl-Kuck-Straße 35, 52078 Aachen - Neubau einer Mensa und Umbau im Bestand

Beschreibung: Folgende Leistungen sollen vergeben werden: Architektenleistungen (Gebäude und Innenräume) gemäß HOAI Objektplanung §§ 33 HOAI ff. (Leistungsphasen 1-9 gemäß HOAI § 34 i. V. m. Anlage 10). Die geforderten Leistungen orientieren sich an den Leistungsbildern der HOAI. Die Beauftragung des Auftragnehmers erfolgt in Leistungsstufen. Leistungsstufen für das Leistungsbild Gebäude und Innenräume: 1. Stufe: Leistungsphasen 1 bis 2 2. Stufe: Leistungsphasen 3 bis 4 3. Stufe: Leistungsphasen 5 bis 9 Die Beauftragung der Folgestufe erfolgt in Abhängigkeit der Freigabe durch die Ausschüsse und politischen Gremien. Der AN hat keinen Anspruch auf weitere Beauftragung nach Stufe 1, er kann aus der stufenweisen Beauftragung keine weitergehenden Vergütungsansprüche oder Schadensersatzansprüche ableiten. Besondere Leistungen Leistungsbild Gebäude und Innenräume gemäß Anlage 10 Ziffer 10.1 HOAI: - LPH 1: Bestandsaufnahme - LPH 2: Aufstellen einer vertieften Kostenschätzung nach Positionen einzelner Gewerke - LPH 9: Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist Ausführungsfristen: Bearbeitungszeitraum (Leistungsphasen 1-3): 1. Quartal 2026 - 3. Quartal 2026 Bearbeitungszeitraum (Leistungsphasen 4-7): 1. Quartal 2027 - 1. Quartal 2028 Bearbeitungszeitraum (Leistungsphase 8): 2. Quartal 2028 - 4. Quartal 2029 Abweichend zu den Leistungsstufen im Vertrag ist der Baubeschluss mit Abschluss LPH 3 (Entwurf, Kostenberechnung) relevant. Genauere Angaben entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen. Interne Kennung: FB 60/320-2025/575-AK

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Karl-Kuck-Straße 35

Stadt: Aachen

Postleitzahl: 52078

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 23/02/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/12/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Die Stadt Aachen verfährt bzgl. der Nichtberücksichtigung von Angeboten gem. § 134 GWB.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Für die Baumaßnahmen der Stadt Aachen spielt Nachhaltigkeit und somit das zukunftsfähige Bauen eine zentrale Rolle. Die Vorbildfunktion als öffentlicher Bauherr, der Wunsch nach gesunden Gebäuden, ein ökologischer und ökonomischer Betrieb über den

gesamten Lebenszyklus, mit einem soziokulturellen Mehrwert für die Stadtgesellschaft, die Förderung des Ressourcenschutzes und der Abfallvermeidung durch Suffizienz und Zirkularität sowie die Unterstützung der Biodiversität führen zu notwendigen Anforderungen, die weit über die eines energieeffizienten Gebäudes hinausgehen. Auch wenn bei diesem Bauvorhaben als kleine Erweiterung des Bestandes explizit keine Zertifizierung nach DGNB oder BNB angestrebt wird, so soll sich die Planung und Ausführung verantwortlich an diesen Bewertungskriterien orientieren, wobei das zirkuläre Bauen verstärkt im Fokus steht: - Ökologische Qualität - Ökonomische Qualität - Soziokulturelle Qualität - Technische Qualität - Prozessqualität - Standortmerkmale Die "Aachener Planungsbausteine - Leitlinien zum nachhaltigen Bauen kommunaler Gebäude" sind zu berücksichtigen (aktuell in Überarbeitung). Teil dieser Leitlinien ist der "Aachener Standard" ("Entwurf - Aachener Energie Standard Sanierung" liegt beim Energiemanagement), in dem das Gebäudemanagement bereits konkrete Planungsanweisungen für Neubauten, Sanierungen und Erweiterungen definiert hat, um den eigenen Ansprüchen an energiebewusstes Bauen und Betreiben zu entsprechen. Die Inhalte bestehen aus Richt- bzw. Zielwerten sowie aus konkreten Zielbeschreibungen, die sich je nach Bauaufgabe (Neubau, Sanierung, Bauen im Denkmal) unterscheiden können. Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewertungskriterien der Eignung

(Teilnahmewettbewerb) (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Eignung - Mindestkriterien: A1. Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung 1. Nachweis der Berufsbefähigung (Architekt*in) A2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit 1. Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung (2,5 Mio. Personenschäden, 2,5 Mio. Sach- und Vermögensschäden) 2. Erklärung zum durchschnittlichen Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten 3 Geschäftsjahren (mind. 200.000,00 EUR): Der Bewerber oder mindestens ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft muss nachweisen können, dass er auf dem entsprechenden Markt mindestens drei Geschäftsjahre tätig ist. Dieser Nachweis ist durch die Angabe der Umsätze für die letzten drei Geschäftsjahre in der Anlage A10 des Teilnahmeantrags zu erbringen. A3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Zum Nachweis der technischen und fachlichen Leistungsfähigkeit des Unternehmens sind mindestens 3 Projektreferenzen mit Projektabschluss in den letzten 7 Jahren gefordert, die mit der hier zu vergebenden Aufgabe vergleichbar sind. Dabei sind folgende Mindestkriterien gemäß Bewertungsmatrix der Eignung unter A3 für drei Projekte zu erfüllen: - Leistungsbereich: Objektplanung Gebäude und Innenräume gemäß §§ 33 HAOI -Projektart: Neubau / Erweiterung / Umbau (mindestens 1 x Neubau) -Komplexität: Honorarzone III oder höher -Besonderheit: mind. 1 x Schule, Mensa oder vergleichbare Nutzung mind. 1 x Baumaßnahme im laufenden Betrieb mind. 1 x Baumaßnahme Gebäude für einen öffentlichen Auftraggeber -Gebäudegröße: BGF mind. 500 m² -Kosten: KG 300-400 mind. 1.000.000,00 EUR netto -Leistungsumfang: mind. Leistungsphase 2-3 und 5-8 gemäß HOAI § 34 Bearbeitungsstand: erfolgter Abschluss der Leistungsphase 8 im Jahr 2018 oder später Eignung - Auswahlkriterien Erfüllen die Referenzen zusätzlich die gemäß der Bewertungsmatrix der Eignung unter B - Eignung - Auswahlkriterien genannten Kriterien, können jeweils max. 2 Punkte je Referenz erreicht werden. Bei Angabe von mehr als 3 Referenzen werden die 3 Referenzen mit den meisten Punkten gewertet. Es dürfen nicht mehr als 5 Referenzen eingereicht werden. Weitere Informationen zur Wertung der Teilnahmeanträge Die geplante Mindestanzahl für das Verhandlungsverfahren beträgt 3 Teilnehmer, die geplante Höchstanzahl 4 Teilnehmer. Sollten mehr als 4 Teilnehmer die

Mindestkriterien zur Eignung vollumfänglich erfüllen, erfolgt eine Entscheidung auf Basis der gemäß der Auswahlkriterien erstellten Rangfolge. Sollte die Teilnehmerzahl nach dieser objektiven Auswahl zu hoch sein, wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern gemäß § 75 Abs. 6 VgV durch Los getroffen.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweise für den Teilnahmewettbewerb (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Dem Teilnahmeantrag sind folgende Nachweise und Erklärungen beizufügen: - ausgefüllter Teilnahmeantrag FB60 - Eigenerklärung des Unternehmens gemäß §§ 123, 124 GWB - Anlage A1 Teilnahmeantrag - Anlage A2 Nachweis der Berufsbefähigung als Architekt*in - Anlage A3 Erklärung Bewerber-/Bietergemeinschaft (falls erforderlich) - Anlage A4 Erklärung zu Unteraufträgen / Eignungsleihe (falls erforderlich) - Anlage A5 Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer (falls erforderlich) - Anlage A6 Erklärung zur Unabhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen (§ 73 VgV) - Anlage A7 Eigenerklärung zu zwingenden und fakultativen Ausschlusskriterien (§48 VgV, §§ 123, 124 GWB) - Anlage A8 Eigenerklärung EU-Sanktionen gegen Russland - Anlage A9 Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung - Anlage A10 Eigenerklärung zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit (Formblatt A10) - Anlage A11 Projektreferenzen des Unternehmens Objektplanung Gebäude und Innenräume (siehe Anlage Teil A_Anlage 1_Bewertungsmatrix Eignung) Änderungen, Streichungen und eigene Ergänzungen an den Vergabeunterlagen führen zum sofortigen Ausschluss vom Vergabeverfahren (§57 VgV). Die geforderten Unterlagen sind vollständig auszufüllen. Alle Eignungsnachweise (siehe hierzu auch "Teil A_Anlage 1_Bewertungsmatrix Eignung") sind als Mindestkriterien zu verstehen, bei deren Nichteinreichen ein Ausschluss vom Verfahren erfolgt. Der Bewerber erhält die Möglichkeit, zum Nachweis der entsprechenden Eignungsanforderungen die Kapazitäten anderer Unternehmen (z. B. von Nachunternehmer*innen) in Anspruch zu nehmen; es muss in diesem Fall nachgewiesen werden, dass dem Bewerber die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden (z. B. durch Vorlage einer Verpflichtungserklärung). Zur Eignungsprüfung sind alle Bewerber zugelassen, die form- und fristgerecht und vollständig die Teilnahmewettbewerbsunterlagen abgegeben haben. Die geplante Mindestanzahl für das Verhandlungsverfahren beträgt 3 Teilnehmer, die geplante Höchstanzahl 4 Teilnehmer. Sollten mehr als 4 Teilnehmer die Mindestkriterien zur Eignung vollumfänglich erfüllen, erfolgt eine Entscheidung auf Basis der gemäß der Auswahlkriterien erstellten Rangfolge. Sollte die Teilnehmerzahl nach dieser objektiven Auswahl zu hoch sein, wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern gemäß § 75 Abs. 6 VgV durch Los getroffen. Alle Verfahrensteilnehmer werden über die Vergabepattform informiert. Die gewählten Teilnehmer werden zur Abgabe eines Angebotes und zur Teilnahme an einem Vergabegespräch aufgefordert.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Teil A - Eignung - Mindestkriterien

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: maximal erreichbare Punktzahl 4 - Teil B Eignung - Auswahlkriterien

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 1 000,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4
Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden
Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/09/2025 23:59:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXT2YYBYTLAMKWZE/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXT2YYBYTLAMKWZE>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 06/10/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXT2YYBYTLAMKWZE>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/09/2025 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: geforderte Nachweise können nachgefordert werden

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Es werden keine Sicherheitsleistungen gefordert.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: Gemäß VgV und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB)

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Einlegung von Rechtsbehelfen richtet sich nach den §§ 160 ff. GWB. Die Fristen insbesondere des § 160 Abs. 3 GWB sind zu beachten. Ein Antrag auf Nachprüfung ist u.a. gem. § 160 Abs. 3 Nr. 4 unzulässig, wenn er nicht innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, erhoben wird.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300
Registrierungsnummer: 053340002002-32003-19
Postanschrift: Lagerhausstraße 20
Stadt: Aachen
Postleitzahl: 52064
Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle
E-Mail: vergabestelle@mail.aachen.de
Telefon: +492414326065
Fax: +49 241413541-6094
Internetadresse: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300
Registrierungsnummer: 153340002002-32003-19
Postanschrift: Lagerhausstraße 20
Stadt: Aachen
Postleitzahl: 52064
Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Herr Gillessen
E-Mail: vergabestelle@mail.aachen.de
Telefon: +492414326030
Fax: +49 241413541-6094
Internetadresse: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Registrierungsnummer: 05315-03002-81
Postanschrift: Zeughausstraße 2 - 10
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49 221147-0
Fax: +49 221-1472889
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

b1c2a440-25dc-492b-9600-fd11553f6e98-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Aus Gründen der Übersichtlichkeit und Eindeutigkeit wurde die Textpassage entsprechend dem Dokument "02_Teil A_Bewertungsmatrix Eignung" angepasst

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Die unter Eignung/Bedingungen einzureichende Unterlagen wurden konkretisiert. Die Textpassage hat neue Überschriften bekommen (A.1- A.3, Eignung-Auswahlkriterien, Weitere Informationen) und die Punkte A.1 und A.2 wurden hinzugefügt.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: be9ef79f-0eca-4d88-9a99-83cac62ea54d - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/08/2025 08:28:30 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 519876-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 151/2025

Datum der Veröffentlichung: 08/08/2025